

Stellungnahme

Eingebracht von: Poglitsch, Bernhard

Eingebracht am: 17.09.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
ich erhebe Einspruch gegen die geplante Änderung des Epidemiegesetzes 1950, des Tuberkulosegesetzes und des COVID-19-Maßnahmengesetzes (55/ME). Meine Ablehnung begründet sich u.a. in der anzunehmenden fehlenden Verfassungskonformität, den überschießenden Ermächtigungen, den zu unbestimmt gehaltenen Gründen für Ermächtigungen, der Bewilligungspflicht von Veranstaltungen, den Schulscreeningprogrammen vs. Individualrecht, Eindringen in Privatbereiche, der Einsichtnahme in "erforderliche" Unterlagen, der Manifestierung des MNS ohne gesicherte Wirksamkeit (außer Symbolwirkung), der Manifestierung von Tests abseits deren Eignung und Spezifikationen, der verankerten Positivenrate ohne Hinweis auf deren Interpretation (PCR ist kein Virusnachweis, kein Infektionsnachweis, kein Nachweis der Infektiösität), der mangelhaften Zusammensetzung der Corona-Kommission (kein Psychologe, kein Soziologe, kein Volkswirt!) usw.
Ich ersuche um Kenntnisnahme und Bestätigung meiner Ablehnung dieser Vorlage